

Deutschland-Münsterschwarzach: Metallbauarbeiten**OJ S 84/2023 28/04/2023****Auftragsbekanntmachung****Bauleistung****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abtei Münsterschwarzach

Postanschrift: Schweinfurter Str. 40

Ort: Münsterschwarzach

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Postleitzahl: 97359

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Ansprechp.: Herr Johannes Kraft,
Rotkreuzstraße 2 a, 97080 WürzburgE-Mail: johannes.kraft@sbw-bau.de

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.abtei-muensterschwarzach.deAdresse des Beschafferprofils: www.staatsanzeiger-eservices.de**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=268689

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH

Postanschrift: Rotkreuzstraße 2 a

Ort: Würzburg

NUTS-Code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 97080

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Hr. Johannes Kraft

E-Mail: johannes.kraft@sbw-bau.de

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.sbw-bau.deAdresse des Beschafferprofils: <http://www.staatsanzeiger-eservices.de>**I.4.**

Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Missionsbenediktiner Abtei Münsterschwarzach als Träger eines privaten, staatlich anerkannten Gymnasiums

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Generalsanierung Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach – LV 104 Metallbauarbeiten BA IV

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45262670 Metallbauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Metallbauarbeiten am 4. Bauabschnitt bei der Generalsanierung eines Gymnasiums

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45421140 Bautischlerei-Einbauarbeiten mit Metall, außer Türen und Fenstern, 44221220 Brandschutztüren, 44480000 Diverse Brandschutzausrüstungen, 45421132 Einbau von Fenstern, 45443000 Fassadenarbeiten, 45421143 Installation von Jalousien, 45421130 Einbau von Türen und Fenstern

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Hauptort der Ausführung: Münsterschwarzach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Metallarbeiten:

Die Gebäudehülle wird im Zuge der Sanierung wärmegeklämt und energetisch saniert. Die neuen Fenster- und Fassadenelemente werden als Alu-Elemente ausgeführt. Die Fenster erhalten zum größten Teil einen außenliegenden Sonnenschutz (Raffstores).

Die Fassade des EGs wird im Bereich der Pausenhalle beidseitig großflächig verglast. Hierzu werden ein großer Teil der tragenden Außenwände auf der Südseite, sowie die Glasbausteine auf der Nordseite abgebrochen und durch Pfosten-Riegel-Fassaden ersetzt.

Im 1. und 2.OG werden auf der Südseite raumhoheisterelemente mit einer geschlossenen Brüstung hinter die Kassettenstruktur eingesetzt. Auf der Nordseite werden die bestehenden Fensterbänder mit unterschiedlichen Einselementen ersetzt.

Im Rahmen der Sanierung wird der Brandschutz des Schulkomplexes verbessert. Darunter fällt auch die Herstellung und Ertüchtigung von Brandabschnitten.

Der Flur in den beiden Obergeschossen wird in der Mitte jeweils durch eine Brandschutztür geteilt. Zu den angrenzenden Bauteilen entstehen Rauchschutzportale.

Hauptpositionen:

Fassade Südseite:

Fensterbänder verbunden über flächenbündige Paneelfelder.

Bestehend aus:

- 52 Stück Aluminium-Dreh-Kipp-Fenstern, B 1,34 m x H 3,10 m.
- 69 qm Aluminium-Pfosten-Riegel-Glasfassade;
- 2 Stück Dreh-Kipp-Fenster Einselelement, B 1,20 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Doppeltüranlage, B 2,35 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Außentür, B 1,20 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Metallpaneel, B 1,80 m x H 2,50 m.

Fassade Nordseite:

Fensterbänder verbunden über Rahmen. Bestehend aus:

- 5 Stück Aluminium-Dreh-Kipp-Fenstern, B 1,30 m x H 3,10 m.
- 2 Stück Brandschutzverglasungen (G90), B 1,30 m x H 3,10 m.
- 8 Stück Oberlichtfestfelder, B 7,65 m x H 0,65 m.
- Fassadenerker, B 1,40 m x H 3,10 m.
- 106 qm Aluminium-Pfosten-Riegel-Glasfassade;
- 2 Stück Dreh-Kipp-Fenster Einselelement, B 1,20 m x H 2,80 m.
- 2 Stück Doppeltüranlage, B 2,20 m x H 2,80 m.
- 1 Stück Außentür, B 1,20 m x H 2,80 m.
- 1 Stück Metallpaneel, B 0,80 m x H 2,80 m.

Fallrohrverkleidung:

- Ca. 50 m Fallrohrverkleidung

Brandschutztüren:

- 3 Stück Stahlblechtüren T90-RS, B 2,40 m x H 2,60 m.
- 3 Stück Stahlblechtüren RS, B 2,40 m x H 2,60 m.
- 2 Stück Alu-Glas-Türen RS, B 2,40 m x H 3,00 m.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 14

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Referenzbescheinigung für drei Referenzen mit Angaben in Anlehnung an das Formblatt 444,

- Bestätigung Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie und Handelskammer,

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese

anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte

Gewinn- und Verlustrechnungen über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren,

- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese

anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,
 - eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=268689

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 25/05/2023 Ortszeit: 09:15

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6.

Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 24/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 25/05/2023 Ortszeit: 09:15

Ort:

Abtei Münsterschwarzach

Baubüro

Schweinfurter Str. 40

97359 Münsterschwarzach

Elektronisches Verfahren!

Elektronisches Verfahren!

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Nur Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben**VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

keine

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981-531277

Fax: +49 981-531837

Internet-Adresse: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

24/04/2023